



MORPHISCHE FELDER UND DEREN ERFORSCHUNG

1998 begann die Universität Princeton/USA mit dem Messen des menschlichen Bewusstseins auf globaler Ebene. Dieses hochinteressante Projekt befasst sich mit dem globalen Bewusstsein der Menschheit. Es wird mit diesem Echtzeitprojekt untersucht, inwiefern das menschliche Bewusstsein auf globale Ereignisse, die z.B. weltweit über die Medien publiziert werden, reagiert. Über mittlerweile 60 zufällig verstreute Dioden auf der ganzen Erde (mit sog. weißem Rauschen) messen das menschliche Bewusstsein rund um die Uhr.

Menschen, die an diesem Projekt teilnehmen müssen nichts weiter tun, als mit ihren Gedanken, also ohne Technik, mit den Dioden verbunden zu sein, was mit der Absicht zur Teilnahme dann automatisch geschieht. Computerprogramme lesen diese Daten aus, sodass Rückschlüsse gezogen werden können, wie und bei welchen Ereignissen das menschliche Bewusstsein global reagiert. Es handelt sich hierbei um seriöse, wissenschaftlich durchgeführte Studien der Universität Princeton in den USA, die auf dem Gebiet Physik eine ausgezeichnete Reputation hat. Das Projekt trägt den Namen „Global Consciousness Project“ (GCP).

Das Bemerkenswerte dabei ist, dass nicht nur Taten, also bereits eingetretene Ereignisse Auswirkungen auf das Bewusstsein haben, sondern bereits Absichten. Die emotionalen Reaktionen weltweit werden im GCP-Netzwerk sichtbar. Das GCP warnt aber noch davor, die laufend ermittelten Zahlen als „sicher“ zu interpretieren, da noch zu viele Nebengeräusche, also nur Lärm (durch die Dioden mit weißem Rauschen) die Ergebnisse beeinflussen können.

Dies ist der Beweis, und das ist nichts Neues, für die Existenz morphischer Felder, dessen Begriff Rupert Sheldrake begründete. Seiner Theorie zufolge, und diese scheint sich nach und nach auch wissenschaftlich zu bewahrheiten, hat das lebendige, sich entwickelnde Universum sein eigenes Gedächtnis. Weder Ereignisse und Taten, noch Gefühle und Gedanken gehen irgendwann verloren, sondern alles ist mit allem verbunden. Materie ohne Geist ist daher nicht möglich.

Was also Tieren nachgesagt wird, dass sie Katastrophen, Unwetter oder Unglücke vor Eintreten erahnen und sich daraufhin auffällig verhalten oder weglaufen (so geschehen beim verheerenden Tsunami 2004 als auch beim Erdbeben in Haiti 2010), verhält es sich beim Menschen eigentlich nicht anders, mit einem einzigen Unterschied: Tiere sind sich dessen irgendwie „bewusst“, wenn auch „nur“ mit ihrem Instinkt, während Menschen dies außerhalb ihrer Wahrnehmungsfähigkeit registrieren, darauf somit nicht aktiv reagieren können. Vielleicht hat das menschliche Bewusstsein durch anezogene Verhaltensregeln und kopflastige Denkweisen diese aussersinnliche Art der Wahrnehmungsfähigkeit auch einfach nur verlernt. Intuition, auch genannt Bauchgefühl, hat jedoch jeder Mensch und muss nur abgerufen zu werden, was den meisten nur selten gelingt, denn der Mensch der heutigen Zeit in unserer westlichen Zivilisation ist geprägt vom Verstand.

Die gute Nachricht ist, dass jeder Mensch in der Lage ist, Intuition zu lernen, um im morphischen Feld lesen zu können. Wem dies gelingt, der erhält auf seine Fragen Antworten, die als Bilder im

Geiste angezeigt werden, z.B. beim Träumen, bei der Meditation oder durch bewusste Konzentration. Mittlerweile gibt es Personal Coaches und medial begabte Menschen, die diese Fähigkeit trainieren.

Aber nicht nur durch die Dioden werden Bewusstseinsveränderungen beim Menschen gemessen, sondern auch durch das amerikanische Satellitensystem mit dem Namen GOS, das seit Jahren das Magnetfeld der Erde beobachtet. Im Jahr 2001 wurden unerklärliche Peaks (Spitzen-Ausschläge) in den Messkurven festgestellt. Das Magnetfeld der Erde hatte also auf ein Ereignis reagiert, das jeder Mensch in sich, in seinem Bauch gefühlt hat. Dieses beklemmende und schreckliche Gefühl hatte also eine globale Schockwirkung erzeugt und diese spiegelte sich auch im Magnetfeld der Erde wieder. Das menschliche Herz hat also ein Energiefeld in sich, das andere Systeme beeinflusst, jedoch sind sich die meisten Menschen dessen nicht bewusst, was die Sache so kompliziert macht. Diese wissenschaftlichen Erkenntnisse sind weitere Aspekte zur der Theorie, dass alles miteinander verbunden ist und in Abhängigkeit zueinander steht. Ob man dies morphisches Feld, Matrix oder Quantenfeld nennt, ist wohl völlig egal, denn es scheint alles ein und das Selbe zu sein.

Quellen:

<https://www.gehvoran.com/2010/07/globales-bewusstsein-der-menschheit-ist-messbar>

<http://noosphere.princeton.edu/>

http://www.my-quantec.cl/de/pdf/018_dt_Bewusstsein_messen.pdf

<http://www.sheldrake.org/Deutsch/>